IMT Nuremberg Archives

H – 1896

International Court of Justice

H1896 – 0001

H1896 – 0002

Nürnberg, den 12. Juni 1946

Bestätigung

Ich bestätige, dass der Auszug aus der Zeitung

Völkischer Beobachter, Bayernausgabe,
232. Ausgabe, 45. Jahrgang,
München, Freitag, 19. August 1932

richtig abgeschrieben ist.

Ein Originalexemplar der Zeitung ist im Documentation Division, Library des I.M.T. vorhanden.

(Dr. Kubuschok)

INTERNATIONAL MILITARY TRIBUNAL
NURNBERG, GERMANY
V.P. Exhibit 35
Filed 4/17/46

H1896 – 0003

v.Papen Dok. 35

115

Auszug

aus

Voelkischer Beobachter

Bayernausgabe
232.Ausg. 45.Jahrg.
Muenchen, Freitag, 19.August 1932

Was das »Praesidialkabinett» fuer das internationale Judentum bedeutet:

» D i e R e g i e r u n g P a p e n h a t d e n S c h u t z d e r J u d e n a u f i h r e F a h n e g e s c h r i e b e n ! »

Eine vielsagende Erklaerung des Berliner Zionistenfuehrers und Zentrumskandidaten Kareski auf dem juedischen Weltkongress

Drohungen gegen die N.S.D.A.P. und Lob fuer PAPEN auf dem juedischen Weltkongress

Genf, 17. August.

(Drahtbericht unseres Genfer Vertreters.)

..... Den Hauptwortfuehrer der Juden aus Deutschland machte Herr KARESKI aus Berlin als Vertreter der juedischen Volkspartei. KARESKI ist bekanntlich Synagogenvorsteher und Reichstagskandidat des Zentrums. Mit der seiner Rasse eigenen Ueberheblichkeit behauptete er, Deutschland stuende heute infolge der Judenfrage im Brennpunkt des Weltinteresses.

Gluecklicherweise schuetze aber die Verfassung der deutschen Republik noch die rechtliche Stellung der Juden und die Regierung P a p e n »habe den Schutz der Juden auf ihre Fahne geschrieben».

INTERNATIONAL MILITARY TRIBUNAL
NUREMBERG, GERMANY
VP Exhibit 35
Filed 6/17/46

H-1896

V. PAPEN EXH. 35

Filed June 17, 1946
[illegible]
Secy.

V. P A P E N DOK. NR. 35

6/17

V. Papen Exh. 35

H1896 - 0004